



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Heilige Seelenlust**

**Spee, Friedrich von**

**Stuttgart, 1845**

29. Pfingstlied

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43864**

Du treibest weit  
Die Eitelkeit,  
Du zeigst mir an  
Die rechte Bahn,  
Du machst, daß meine Sinnen  
Die Wahrheit finden können.

Ich lasse dich nicht, liebster Freund,  
Bis daß die Sonne wieder scheint.  
Hab nur Geduld  
Und sey mir huld,  
Du kannst nicht fort  
Aus diesem Ort;  
Mein Herze wacht,  
Hat deiner Acht,  
Ich will dich fest umfassen  
Und nicht entweichen lassen!

29.

**Wingstlied.**

Komm, heilger Geist, du höchstes Gut!  
Entzünd mein Herz mit deiner Gluth;  
Schlag deines Geistes süße Flammen  
Ganz kräftig über mich zusammen;  
Erweck in mir durch deine Gunst,  
O Herr, der ewgen Liebe Brunst!  
Erleuchte mich, du wahres Licht,  
Daß ich im Finstern sterbe nicht!  
Beschatte mich mit deiner Kühle,  
Daß ich nicht fremde Hitze fühle!  
Erquicke meines Herzens Au  
Mit deiner heiligen Gottheit Thau.

Komm, komm, du allerbesten Trost,  
Der unsre Seelen liebekost!  
Komm, komm, du Geber aller Gaben,  
Ohn welchen wir nichts können haben!  
Erfülle meines Herzens Schrein  
Mit deiner starken Gottheit Wein.

Gieb, daß ich, wie ein liebes Kind,  
Gott fürchte, und ihm folg geschwind.  
Laß mich die Frömmigkeit erlangen,  
Und wahre Wissenschaft empfangen,  
Daß ich den Weg der Seligkeit  
Betrete mit Bescheidenheit.

Gieb mir die Stärke, daß ich kann  
Dir dienen, wie ein Kriegermann;  
Dein Rath regiere meine Sinnen,  
Daß sie das Rechte stets beginnen;  
Verleih mir göttlichen Verstand,  
Daß mir dein Wille sey bekannt.

Geuß deiner Weisheit goldnen Fluß  
In mich durch deiner Liebe Kuß,  
Daß ich in meinem Herzen wisse,  
Wie gut du bist und wie so süße;  
Daß ich anschau zu jeder Frist  
Die Wahrheit, die du selber bist.

O Jesu, der du diesen Gast  
Mir ganz gewiß versprochen hast:  
Laß kommen ihn in meine Seele  
Und benedeien diese Höhle;  
Send ihn grad in mein Herz hinein,  
Und laß ihn ewig bei mir seyn!